

Ungleichbewertungen von unterschiedlichen Lerngruppen/Ethnien/Geschlechtern... wie kommt's?

Beitrag von „CDL“ vom 6. Mai 2019 16:00

Zitat von Morse

Und weshalb glaubst Du das?
(...)

Tja, ich nehme an, weil ich hoffen möchte, dass die von dir geschilderten Fälle Einzelfälle sind und keine systematischen Regelmäßigkeiten darstellen, die letztlich jedweder Form der Ungleichbehandlung (vgl. den Thread den DePaelzerBu) Tür und Tor öffnen. Ich kenne auch Kollegen bei denen z.B. bei mündlichen Noten die Vier die schlechtestmögliche Note ist (weil es Elterngespräche über Noten reduziert), ebenso wie ich bei mir selbst bei mündlichen Noten - nachdem mir da noch viel Erfahrung fehlt - immer sehr bewusst darauf achten muss, weder Verhalten/Mitarbeit in die Wertung einfließen zu lassen noch einfach nur eine Rangliste zu erstellen statt die Noten fachlich zu begründen (was natürlich mehr Arbeit macht). Ich nehme bei der Mehrheit meiner Kollegen, wie auch bei den vielen Familienmitgliedern im Schuldienst wahr, dass sie sich genau diese Arbeit ebenfalls machen und sich selbst dabei konstant sehr kritisch hinterfragen. Das bestätigt zumindest im klitzekleinen Universum meiner Schule meine eingangs formulierte Hoffnung.